



## Erste Hilfe für die Seele

Ein Seminar für die Arbeit  
und das Zusammenleben mit Jugendlichen

# 14-Stunden-Seminar „Erste Hilfe für die Seele - JUGEND“

**2023 / April - Mai / Salzburg**

Der Übergang vom Jugend- ins Erwachsenenalter ist für alle Menschen eine besonders kritische Phase. Die Veränderungen, denen Jugendliche unterworfen sind, können sehr herausfordernd sein.

Wenn den Menschen ihr Start ins Leben gelingt, profitieren wir alle. Hier setzt *Erste Hilfe für die Seele Jugendlicher*, ein Seminar für Erwachsene, denen Jugendliche anvertraut sind, an.

### **Inhalte:**

Anhand des 5-Schritte-Plans ROGER leitet Erste Hilfe für die Seele Eltern, Lehrpersonen, Schulsozialarbeitende, Jugendgruppenleiter\_innen, Lehrlingsauszubildende und andere Erwachsene an und zeigt, wie sie psychische Beeinträchtigungen bei Jugendlichen früh erkennen und ansprechen können und wie sie junge Menschen darin unterstützen, sich Hilfe zu holen. Ersthelfer\_innen erfahren, woran sich Störungsbilder wie Depression, Ängste, Essstörungen, Psychosen, Substanzabhängigkeit und Verhaltenssüchte erkennen lassen und sie können über Behandlungsmöglichkeiten informieren.

Praxisnah wird in 14 Stunden (exkl. Pausen) Basiswissen über die häufigsten psychischen Krankheiten und Krisen Jugendlicher vermittelt. Die Teilnehmer\_innen lernen, Probleme rechtzeitig zu erkennen, wertfrei anzusprechen sowie Betroffene zu professioneller Hilfe zu ermutigen. Nach positiver Absolvierung einer kurzen Wissensüberprüfung (15 Multiple Choice Fragen) und mind. 80% Anwesenheit im Seminar, sind Sie ausgebildete\_r Ersthelfer\_in und erhalten das Ersthelfer\_innen Zertifikat.

### **Zielgruppe:**

- Lehrer\_innen
- Sozialpädagoge\_innen
- Lehrlingsauszubildner\_innen
- Sport- und Freizeittrainer\_innen, etc.
- Eltern, Großeltern, andere Verwandte
- sowie all Jene die mit Jugendlichen betraut sind

## Termine für das Seminar in Salzburg:

14. April 2023

21. April 2023

28. April 2023

05. Mai 2023

→ jeweils von 9:00 bis 13:00Uhr

**Referentin:** Dr.<sup>in</sup> Iris Lanschützer; Ärztin für Allgemeinmedizin sowie Psychotherapeutische Medizin, Schulärztin, Kindergartenpädagogin

## Ort:

Alle Termine finden in ausreichend großen Räumlichkeiten sowie gut erreichbar in zentraler Lage statt. Der genaue Kursort wird bei Anmeldung bekannt gegeben.

Für interessierte Bildungseinrichtungen oder Organisationen mit ausreichender Teilnehmer\_innenanzahl (mind. 16 Personen) und adäquaten Räumlichkeiten, kann dieser Kurs nach Vereinbarung auch vor Ort durchgeführt werden.

## Preis / Allfälliges:

Aktueller Sonderpreis von 60 € (inkl. 10% MwSt), darin enthalten ist ein 400-seitiges, hochwertiges Manual und Übungsbuch.

Für den Abschluss des Kurses müssen alle 4 Halbtage (a 3,5h) absolviert werden. Sollte eine Kurseinheit z.B krankheitsbedingt versäumt werden, so kann diese im Rahmen eines Folgekurses nachgeholt werden. Nach Abschluss des Kurses erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung bzw. das Ersthelfer\_innen Zertifikat. Ersthelfer\_in werden Sie nach absolvierter Wissensüberprüfung (bestehend aus Multiple Choice Fragen). Nach den 4 absolvierten Kurseinheiten erhalten Sie dazu einen Link zur Wissensüberprüfung zugesandt; diese Fragen können dann ganz entspannt zb von zu Hause aus beantwortet werden.

*!!!Die reguläre Teilnahmegebühr beträgt 250 €. Aufgrund einer Förderung durch das Sozialministerium, können wir derzeit eine Gebühr von 60 € pP für die oben angeführte Zielgruppe ermöglichen (begrenzt Kontingent).*

Detaillierte Informationen und Fragen unter [fortbildung@promentesalzburg.at](mailto:fortbildung@promentesalzburg.at);  
Mag.<sup>a</sup> Elisabeth Gruber, Tel: 0699/1451 1718

Es gelten die AGBs für Seminare, Lehrgänge, Workshops nachzulesen auf [www.promentesalzburg.at](http://www.promentesalzburg.at)

Hier geht's zu unseren aktuellen Bildungsveranstaltungen:

<https://www.promentesalzburg.at/index.php/angebot/aus-und-weiterbildung/seminare.html>



**MENTAL HEALTH  
FIRST AID®**  
International

Licensed Provider



**Bundesministerium**

Soziales, Gesundheit, Pflege  
und Konsumentenschutz